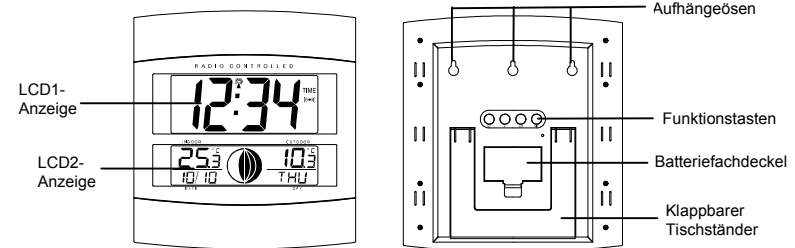


MONDPHASENUHR

Bedienungsanleitung

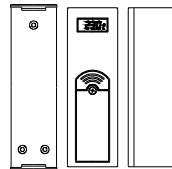
MERKMALE:

MONDPHASENUHR:



- Funkgesteuerte DCF-77-Zeitangeze mit manueller Einstelloption
- 12-/24-Stundenanzeige
- Zeitanzeige: Stunden, Minuten und Sekunden
- Weckalarmeinstellung mit Schlummerfunktion
- Kalenderanzeige
- Wochentagsanzeige (4 Sprachen zur Auswahl: Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch)
- Anzeige der 12 Mondphasen während des ganzen Jahres
- Zeitzoneneinstellung
- Temperaturanzeige in °C oder °F wählbar
- Raumtemperaturanzeige
- Außentemperaturanzeige per 433 MHz-Signalübertragung
- Wandmontage oder freie Aufstellung

AUßENTEMPERATURSENDER:



- Funkübertragung der Außentemperatur-Messwerte an die Wetterstation durch 433 MHz Signale
- Spritzwassergeschütztes Gehäuse
- Auch zur Wandmontage
- Anbringung an einem regen- und sonnengeschützten Ort

EINLEGEN UND ERSETZEN DER BATTERIEN IN DER MONDPHASENUHR

Die Mondphasenuhr arbeitet mit 2 x 1,5 V-Batterien vom Typ Mignon AA, IEC LR6. Zum Einlegen und Ersetzen der Batterien folgen Sie bitte den Schritten unten:

1. Mit den Finger oder einem festen Gegenstand in die Lücke des Gehäuses an der unteren Mitte des Batteriefachs greifen, den Batteriefachdeckel anheben und abnehmen.
2. Batterien unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe Markierung im Batteriefach) einlegen.
3. Batteriefachdeckel wieder einsetzen.

DIE UHR BITTE NOCH NICHT EINSTELLEN.

EINLEGEN UND ERSETZEN DER BATTERIEN IM TEMPERATURSENDER

Der Temperatursender arbeitet mit 2 x 1,5 V-Batterien vom Typ Micro AAA, IEC LR3. Zum Einlegen und Ersetzen der Batterien folgen Sie bitte den Schritten unten:

1. Batteriefachdeckel auf der Vorderseite des Senders mit einem Schraubenzieher öffnen.
2. Batterien unter Beachtung der Polarität (+/-) einlegen (siehe Markierung im Batteriefach).
3. Batteriefachdeckel wieder einsetzen.

Für beide Geräte wird der Einsatz von Alkali-Batterien empfohlen. Benützen Sie keine wieder aufladbaren Batterien.

GRUNDEINSTELLUNG

1. Setzen Sie die zwei 1,5 V-Batterien Typ AAA, IEC LR3 in den Temperatursender ein (siehe **“Einlegen und Ersetzen der Batterien im Temperatursender”** oben).
2. Setzen Sie innerhalb von 3 Minuten die zwei 1,5 V-Batterien Typ AA, IEC LR6 in die Mondphasenuhr ein wie oben gezeigt (siehe **“Einlegen und Ersetzen der Batterien in der Mondphasenuhr”** oben).
3. Sobald die Batterien eingelegt sind, leuchten alle Segmente der LCD-Anzeige kurz auf und die Anzeige "03" erscheint auf LCD 1. Anschließend werden die Raum- und die Außentemperatur als --.°C, die Zeit als --:-- , das Datum als 1/1 sowie der Wochentag angezeigt.

4. Betätigen Sie für etwa 10 Minuten keine der Tasten.
5. Die Mondphasenuhr beginnt, Daten vom Außensender empfangen und die Außentemperatur wird auf der Mondphasenuhr angezeigt. Wird die Außentemperatur nicht innerhalb von 90 Sekunden nach Einsetzen der Batterien in die Mondphasenuhr dargestellt, so müssen die Batterien aus allen Geräteteilen entnommen werden. Nach einer Wartezeit von mindestens 1 Minute ist die Grundeinstellung ab Schritt 1 zu wiederholen.
6. Jetzt wird automatisch der Empfang der DCF-77-Zeitinformation gestartet. Dieser Vorgang dauert unter günstigen Bedingungen etwa 3 – 5 Minuten. Dies ist ein geeigneter Zeitpunkt, um den Außentemperatursender an einer passenden Stelle im Außenbereich zu platzieren. Um eine ausreichende Übertragung des 433 MHz-Sendersignals zu gewährleisten, sollte dies jedoch nicht weiter als 100 m entfernt von jener Stelle geschehen, an der letztlich die Mondphasenuhr platziert wird (siehe Hinweise zu **„Platzierung“** und **„433 MHz-Empfang“**).
7. Wird innerhalb von 10 Minuten das DCF-Zeitsignal nicht korrekt empfangen, so treten Sie durch Betätigung der **SET**-Taste manuell in den Einstellmodus ein und ändern dort Zeit oder Datum, um den DCF-77-Signalempfang zu aktivieren. Die Uhr wird nun automatisch täglich zu jeder vollen Stunde einen Empfangsversuch für das DCF-Signal starten. Bei erfolgreichem Empfang wird die manuell eingestellte Zeit durch das empfangene Signal überschrieben. Das Datum wird ebenfalls mit der empfangenen Zeitinformation aktualisiert (siehe hierzu auch **„Funkgesteuerter DCF-77-Zeitempfang“** und **„Manuelle Zeiteinstellung“**).
8. Die Messung der Raumtemperatur erfolgt nach dem Empfang des DCF-Zeitsignals.

Hinweis:

Stellen Sie bitte sicher, dass im Falle eines Batteriewechsels die eingesetzten Batterien nicht wieder aus den Kontakten springen. Warten Sie ferner nach einer Entnahme der Batterien immer mindestens 1 Minute, bevor Sie die neuen Batterien einsetzen, da andernfalls Start- und Übertragungsprobleme auftreten könnten.

FUNKTIONSTASTEN

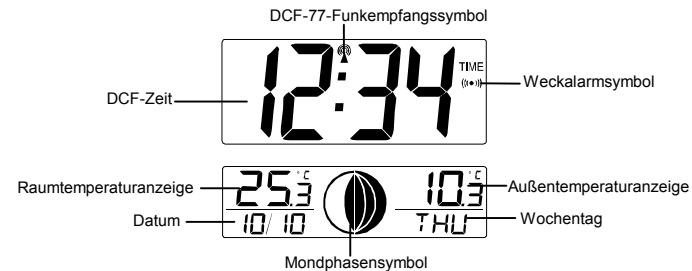
Die Mondphasenuhr besitzt vier leicht bedienbare Tasten:

- Set**-Taste : Zum Eintritt in den Einstellmodus für folgende Funktionen: Zeitzone, Sprache, Stunden, Minuten, Jahr, Monat, Tag, Wochentag, 12- oder 24-Stunden- sowie °C- oder °F-Temperaturanzeige.
- +**-Taste : Zum Wechsel zwischen Sekunden-, Raum-/Außentemperatur- oder Wochentagsanzeige.
Zur Änderung der Werte im manuellen Einstellmodus.
- ALM**-Taste : Zum Eintritt in den Weckalarm-Einstellmodus.
Zur Ein-/Ausschaltung des Weckalarms.

SNZ-Taste : Zur Aktivierung der Schlummerfunktion während des Wecksignals.
Zur Anzeige der Weckzeit im normalen Anzeigemodus.
Zum Verlassen aller Einstellmodi.

BESCHREIBUNG DES LCD-BILDSCHIRMS DER MONDPHASENUHR

Die LCD-Anzeige der Mondphasenuhr ist in 2 Sektionen unterteilt. Nach dem Einsetzen der Batterien werden alle Anzeigesegmente kurz aufleuchten, um dann die Informationen für Zeit, Datum, Raum- und Außentemperatur anzuzeigen.



MANUELLE EINSTELLUNGEN

Hinweis:

Wird das DCF-77-Signal von der Mondphasenuhr bereits erfolgreich empfangen und Zeit und Datum korrekt angezeigt, so erübrigen sich die manuellen Einstellungen.

Nach Komplettierung der im obigen Abschnitt "Grundeinstellung" beschriebenen Prozeduren kann durch Betätigung der **SET**-Taste in den manuellen Einstellmodus eingetreten werden. Hier sind folgende Programmierungen möglich:

- Einstellung der Zeitzone
- Spracheinstellung für die Anzeige
- Manuelle Zeiteinstellung
- Jahres-Einstellung
- Monats-Einstellung
- Einstellung des Tagesdatums
- Wochentags-Einstellung

- Einstellung der 12- oder 24-Stundenanzeige
- Einstellung der °C- oder °F-Temperaturanzeige

FUNKGESTEUERTER ZEITEMPFANG

Die Zeitbasis für die funkgesteuerte Zeitanzeige ist eine Cäsium-Atomuhr, die von der Physikalisch Technischen Bundesanstalt in Braunschweig betrieben wird und die über eine Abweichung von weniger als 1 Sekunde in einer Mio. Jahren verfügt. Diese Zeit wird kodiert und von einem Sender in Mainflingen bei Frankfurt per DCF-77-Signal (77,5 kHz) über einen Sendebereich von etwa 1.500 km ausgestrahlt. Ihre Mondphasenuhr empfängt dieses Signal, wandelt es um und zeigt Ihnen unabhängig von Sommer oder Winter stets die exakte Zeit.

Die Empfangsqualität ist von den geografischen und baulichen Gegebenheiten abhängig. Im Normalfall sollten in einem Radius von 1.500 km um Frankfurt keine Empfangsprobleme auftreten.

Sobald die Außentemperatur auf der Mondphasenuhr angezeigt wird, beginnt das DCF-Sendemastsymbol in der oberen Mitte der Zeitanzeige zu blinken. Dies zeigt an, dass die Uhr das DCF-77-Signal empfängt und versucht, es auszuwerten. Nachdem der Zeitcode empfangen wurde, bleibt das DCF-Symbol permanent sichtbar und die Uhrzeit wird angezeigt.

Blinkt das Symbol, empfängt aber keine Daten, oder erscheint das DCF-Symbol überhaupt nicht, so beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Es wird empfohlen, einen Mindestabstand von 1,5 bis 2 Metern zu eventuell störenden Geräten wie Computerbildschirmen, Fernsehgeräten, usw. einzuhalten.
- In Stahlbetonbauten (Kellern, Hochhäusern, etc.) ist das empfangene Signal zwangsläufig schwächer. In Extremfällen wird empfohlen, das Gerät in Fensternähe und/oder mit der Vorder- oder Rückseite in Richtung des DCF-77-Senders in Frankfurt auszurichten.
- Nachts sind die atmosphärischen Störungen gewöhnlich geringer und ein Empfang ist in den meisten Fällen möglich. Ein einziger Empfang pro Tag genügt, um die Genauigkeitsabweichung unter 1 Sekunde zu halten.

ZEITZONENEINSTELLUNG

Nach dem oben beschriebenen Eintritt in den manuellen Einstellmodus kann die Zeitzone eingestellt werden. Durchführung wie folgt:

1. Die aktuelle Zeitzone beginnt zu blinken.
2. Stellen Sie mit der **+**-Taste die gewünschte Zeitzone ein. Die Einstellung reicht in aufeinander folgenden Intervallen von jeweils 1 Stunde von 0 bis –12 Stunden und läuft dann zurück von +12 bis 0 Stunden.
3. Drücken Sie zum Eintritt in den **"Sprach-Einstellmodus"** kurzzeitig die **SET**-Taste.

SPRACH-EINSTELLMODUS

Die Wochentage können in LCD2 in den vordefinierten Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch angezeigt werden.

1. Stellen Sie mit der **+**-Taste die gewünschte Sprache der Wochentagsanzeige auf LCD 2 ein.
2. Drücken Sie zum Eintritt in den Modus "**Manuelle Zeiteinstellung**" kurzzeitig die **SET**-Taste.

MANUELLE ZEITEINSTELLUNG

Für den Fall, dass die Mondphasenuhr nicht in der Lage ist, ein DCF-Signal zu empfangen (Störungen, Sendeentfernung, etc.), kann die Zeit auch manuell eingestellt werden. Die Uhr arbeitet dann wie eine normale Quarzuhr.

1. Die Stundenstellen beginnen auf LCD 1 zu blinken.
2. Stellen Sie durch kurzzeitig wiederholtes Drücken der **+**-Taste die Stunden ein und drücken Sie zuletzt die **SET**-Taste.
3. Die Minutenstellen beginnen zu blinken.
4. Stellen Sie durch kurzzeitig wiederholtes Drücken der **+**-Taste die Minuten ein. Durch Halten der **+**-Taste werden die Minuten in Schritten zu 5 weitergeschaltet.
5. Drücken Sie zum Weiterschalten in den Modus "**Jahres-Einstellung**" kurzzeitig die **SET**-Taste.

JAHRES-EINSTELLUNG

Das Jahr kann sequentiell von 2000 bis 2049 ausgewählt werden, um dann von vorne zu beginnen (Voreinstellung 2001). Auf dem LCD 2 werden nur die letzten beiden Stellen der Jahreszahl angezeigt.

1. Die Jahresstellen beginnen auf LCD 2 zu blinken. Wählen Sie die gewünschte Jahreszahl mithilfe der **+**-Taste.
2. Drücken Sie zum Weiterschalten in den Modus "**Monats-Einstellung**" kurzzeitig die **SET**-Taste.

MONATS-EINSTELLUNG

1. Die Monatsstellen beginnen auf LCD 2 zu blinken (Voreinstellung 1). Wählen Sie den gewünschten Monat mithilfe der **+**-Taste.
2. Drücken Sie zum Weiterschalten in den Modus "**Einstellung des Tagesdatums**" kurzzeitig die **SET**-Taste.

EINSTELLUNG DES TAGESDATUMS

1. Die Stellen des Tagesdatums beginnen auf LCD 2 zu blinken (Voreinstellung 1). Wählen Sie das gewünschte Datum mithilfe der **+**-Taste.

- Hinweis:** Das Datum kann nur in Verbindung mit dem gewählten Monat eingestellt werden. So ist z. B. die Einstellung des Datums 30 nicht möglich, wenn der Monat Februar gewählt wurde.
2. Drücken Sie zum Weiterschalten in den Modus **“Wochentags-Einstellung”** kurzzeitig die **SET**-Taste.

WOCHENTAGS-EINSTELLUNG

1. Das Symbol des Wochentags wird in der voreingestellten Sprache und blinkend auf LCD 2 angezeigt. Wählen Sie den gewünschten Wochentag mithilfe der **+**-Taste.
2. Drücken Sie zum Weiterschalten in den Modus **“Einstellung der 12- oder 24-Stunden-Zeitanzeige”** kurzzeitig die **SET**-Taste.

EINSTELLUNG DER 12- ODER 24-STUNDEN-ZEITANZEIGE

1. Auf dem LCD 1 wird das Symbol **“12h”** oder **“24h”** blinken (Voreinstellung 24h). Wählen Sie den gewünschten Zeitanzeigemodus mithilfe der **+**-Taste.
2. Drücken Sie zum Weiterschalten in den Modus **“Einstellung der °C- oder °F-Temperaturanzeige”** kurzzeitig die **SET**-Taste.

EINSTELLUNG DER °C- ODER °F-TEMPERATURANZEIGE

1. Auf dem LCD 1 wird das Zeichen **“°C”** oder **“°F”** blinken (Voreinstellung °C). Wählen Sie mithilfe der **+**-Taste **“°C”** für die Temperaturanzeige in Grad Celsius bzw. **“°F”** für die Anzeige in Grad Fahrenheit.
2. Drücken Sie kurzzeitig die **SET**-Taste zum Verlassen des Einstellmodus und zur Rückkehr in den normalen Anzeigemodus.

VERLASSEN DES MANUELLEN EINSTELLMODUS

- Die Rückkehr in den normalen Anzeigemodus kann im manuellen Einstellmodus überall und jederzeit einfach durch Drücken der **SNZ**-Taste veranlasst werden.
- Wird im manuellen Einstellmodus für etwa 15 Sekunden keine Taste betätigt, so kehrt die Mondphasenuhr automatisch in den normalen Anzeigemodus zurück.

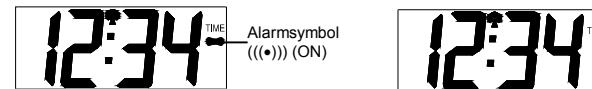
WECKALARM-EINSTELLUNG

Zum Eintritt in den Alarm-Einstellmodus und zur Einstellung des Alarms verfahren Sie wie folgt:

1. Drücken und halten Sie die **ALM**-Taste für etwa 2 Sekunden. Die Stundenstellen beginnen zu blinken.
2. Stellen Sie mithilfe der **+**-Taste die Stunden des Weckalarms ein.
3. Drücken Sie jetzt kurzzeitig erneut die **ALM**-Taste. Die Minutenstellen beginnen zu blinken.

4. Stellen Sie durch kurzzeitig wiederholtes Drücken der **+**-Taste die Minuten ein. Durch Halten der **+**-Taste werden die Minuten in Schritten zu 5 weitergeschaltet.
5. Drücken Sie zum Verlassen des Weckalarm-Einstellmodus kurzzeitig die **ALM**- oder die **SNZ**-Taste oder warten Sie 15 Sekunden zur automatischen Rückkehr in den normalen Anzeigemodus.

DEAKTIVIERUNG DES WECK ALARMS:



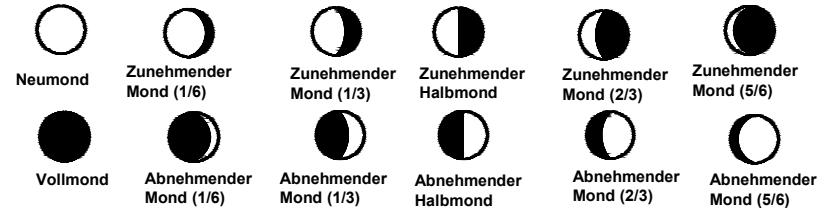
Der Weckalarm wird beim Einstellen der Weckzeit automatisch aktiviert (ON). Drücken Sie zur Deaktivierung des Weckalarms (OFF) im normalen Anzeigemodus einmal kurzzeitig die **ALM**-Taste. Das Alarmsymbol verschwindet, der Weckalarm ist jetzt ausgeschaltet.

EINSCHALTUNG DER SCHLUMMERFUNKTION (SNOOZE)

Die Schlummerfunktion kann nur während des Ertönsens des Weckalarms durch Drücken der **SNZ**-Taste auf der Rückseite der Mondphasenuhr für eine Schlummerdauer von etwa 10 Minuten eingeschaltet werden.

MONDPHASENSYMBOLS:

Das Mondsymbol auf der Mondphasenuhr zeigt in Abhängigkeit der Kalendereinstellungen während des ganzen Jahres die entsprechenden Mondphasen in den folgenden 12 Schritten.



AUSSENTEMPATURSENDER

Die Außentemperatur wird jede Minute gemessen und zur Mondphasenuhr gesendet. Die Mondphasenuhr selbst bringt ihre Außentemperaturanzeige alle 5 Minuten auf den neuesten Stand.

Der Sendebereich des Außentemperatursenders kann durch die Umgebungstemperatur beeinflusst werden. Sehr kalte Temperaturen können die Sendedistanz vermindern. Bedenken Sie dies bei der Platzierung des Außensenders. Auch die Batterien können während Perioden extrem kalter Temperaturen Leistungsverluste erleiden.

433 MHZ-EMPFANGSTEST FÜR DEN AUSSENTEMPERATURSENDER

Die Mondphasenuhr sollte die Außentemperaturdaten erstmalig innerhalb von höchstens vier Minuten nach der Grundeinstellung empfangen. Ist dies nicht der Fall (Anzeige nur "- - .°C"), so prüfen Sie bitte die folgenden Punkte:

1. Der Abstand von Mondphasenuhr und Außensender zu Störquellen wie z.B. Computermonitoren oder Fernsehgeräten sollte mindestens 1,5 bis 2 Meter betragen.
2. Vermeiden Sie, die Mondphasenuhr direkt an oder in die Nähe von metallischen Fensterrahmen zu platzieren.
3. Die Benutzung anderer, auf der selben Frequenz (433 MHz) arbeitender Geräte wie z.B. Kopfhörer oder Lautsprecher kann die korrekte Signalübertragung verhindern.
4. Störungen des Empfangs können auch von Nachbarn verursacht werden, die auf der selben Frequenz (433 MHz) arbeitende Geräte betreiben.

Hinweis:

Erfolgt eine korrekte Übertragung des 433 MHz-Signals, so sollten die Batteriefächer von Mondphasenuhr und Außensender nicht mehr geöffnet werden. Es könnten sich dadurch die Batterien aus den Kontakten lösen und damit eine unerwünschte Rückstellung herbeiführen. Sollte dies trotzdem versehentlich vorkommen, so müssen zur Vermeidung von Übertragungsproblemen alle Einheiten neu eingestellt werden (siehe "**Grundeinstellung**" oben).

Die maximale Sendeentfernung vom Außensender zur Mondphasenuhr beträgt im freien Raum etwa 100 Meter. Dies ist jedoch von den Umgebungsbedingungen und deren Einflüssen abhängig. Ist trotz Beachtung dieser Faktoren kein Empfang möglich, so müssen alle Einheiten neu eingestellt werden (siehe "**Grundeinstellung**" oben).

ÄNDERUNG DER ANZEIGEMODI (TAGESDATUM, SEKUNDEN UND TEMPERATUREN)

Es gibt vier mögliche Anzeigemodi für die Darstellung von Tag, Sekunden und Temperaturen. Die Voreinstellung lautet *Raumtemperatur/Außentemperatur/Tagesdatum/Wochentag*.

Änderung der Anzeige wie folgt:

1. Drücken Sie die **+**-Taste. Die Anzeige umfasst nun die Darstellung von *Außentemperatur/Sekunden/Tagesdatum/Wochentag*.

2. Drücken Sie die +-Taste ein weiteres Mal. Jetzt umfasst die Anzeige die Darstellung von *Raumtemperatur/Sekunden/Tagesdatum/Wochentag*.
3. Drücken Sie die +-Taste ein drittes Mal. Die Anzeige ändert ihre Darstellung auf *Raumtemperatur/Außentemperatur/Tagesdatum/Sekunden*.
4. Wird die +-Taste ein viertes Mal gedrückt, so kehrt die Anzeige zur Darstellung von *Raumtemperatur/Außentemperatur/Tagesdatum/Wochentag* zurück.

PLATZIERUNG

Stellen Sie vor der endgültigen Platzierung der Mondphasenuhr sicher, dass am gewünschten Montageort alle Signale korrekt empfangen werden. Es sollten ferner plötzliche, extreme Temperaturänderungen vermieden werden, da diese die Genauigkeit der Mondphasenuhr vermindern können.

Um korrekte Temperaturmessungen zu erzielen, vermeiden Sie die Platzierung des Außentemperatursenders an Stellen, an denen er direktem Sonnenlicht ausgesetzt sein könnte. Es wird deshalb empfohlen, den Temperatursender an einer nach Norden weisenden Wand oder einer sonstigen, gut beschatteten Stelle zu montieren. Die maximale Sendee Entfernung des Außensenders beträgt im freien Feld etwa 100 Meter. Hindernisse wie Ziegel- oder Betonwände oder auch große metallische Objekte können diese Sendedistanz vermindern.

Platzieren Sie beide Geräteteile an deren gewünschte Montagestellen und warten Sie vor der permanenten Montage etwa 10 Minuten, um einen ausreichenden Signalempfang sicher zu stellen. Der Außentemperatursender ist nicht wasserdicht. Er sollte deshalb nicht an Stellen platziert werden, an denen er direktem Regen ausgesetzt oder gar in Wasser getaucht werden könnte.

PLATZIERUNG DER MONDPHASENUHR

Es gibt zwei Platzierungsmöglichkeiten für die Mondphasenuhr:

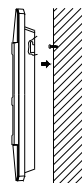
- Aufstellung mittels des ausklappbaren Tischständers oder
- Wandmontage

AUSKLAPPBARER TISCHSTÄNDER



Klappen Sie einfach den Aufsteller auf der Rückseite der Uhr aus und stellen Sie diese auf eine ebene Fläche.

WANDMONTAGE

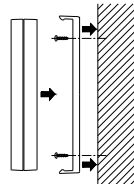


- 1) Markieren Sie mithilfe einer Wasserwaage an der Wand in horizontalen Abständen von jeweils 60 mm drei Schraubstellen.
- 2) Bohren Sie an den Markierungen drei Schraublöcher, drehen Sie entsprechende Schrauben (nicht im Lieferumfang) in diese Löcher und lassen Sie die Schraubenköpfe etwa 5 mm von der Wand abstehen.
- 3) Hängen Sie die Mondphasenuhr mithilfe der drei Aufhängeösen auf deren Rückseite an diese Schrauben. Ziehen Sie die Mondphasenuhr bis zum Einrasten der Schrauben vorsichtig nach unten.

Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass die Mondphasenuhr vor dem Loslassen sicher an den Montageschrauben einrastet.

PLATZIERUNG DES AUSSENTEMPERSENDERS



Der Temperatursender ist mit einem Halter ausgerüstet, der mithilfe dreier mitgelieferter Schrauben an eine Wand montiert werden kann. Stellen Sie vor der permanenten Montage sicher, dass das 433 MHz-Signal (Außentemperaturmessung) korrekt empfangen wird. Folgen Sie für die Wandmontage bitte den Schritten unten:

1. Markieren Sie mit einem Stift durch die Löcher im Halter deren exakte Positionen an der Wand.
2. Bohren Sie an den Markierungen die Montagelöcher in die Wand.
3. Schrauben Sie den Halter an die Wand.

Der Lieferung des Wandhalters umfasst auch doppelseitiges Klebeband. An glatten Wänden kann dies für die Befestigung benutzt werden, so dass sich Bohrungen erübrigen. Die Montagefläche kann allerdings den Übertragungsbereich des Signals beeinflussen. So kann sich z.B. dieser Bereich vergrößern oder verkleinern, wenn der Sender auf einer metallischen Fläche montiert ist. Es wird deshalb empfohlen, die Montage nicht auf Metallflächen oder in unmittelbarer Nähe größerer metallischer oder polierten Flächen (Garagentore, Doppelverglasungen, usw.) vorzunehmen. Vor der endgültigen Montage sollte sichergestellt sein, dass sowohl die Platzierung des Temperatursenders als auch der Mondphasenuhr eine einwandfreie Signalübertragung erlaubt.

Der Temperatursender wird einfach in den Wandhalter eingeklinkt. Beim Einsetzen und Entfernen des Senders sollten zur Sicherheit beide Geräteteile festgehalten werden.

PFLEGE UND INSTANDHALTUNG

- Vermeiden Sie die Platzierung der Geräteteile an vibrations- und stoßgefährdeten Stellen, da dies zu Beschädigungen führen kann.
- Vermeiden Sie Montageorte, an denen die Geräteteile plötzlichen Temperaturwechseln (direkte Sonneneinstrahlung, extreme Kälte) und feuchten oder gar nassen Bedingungen ausgesetzt sind, da dies zu schnell wechselnden und damit ungenauen Messungen führen kann.
- Zur Reinigung von Anzeige und Gehäusen nur ein weiches, leicht feuchtes Tuch benutzen. Verwenden Sie keine lösenden oder scheuernden Reinigungsmittel.
- Geräte nicht in Wasser tauchen.
- Leistungsschwache Batterien sofort entnehmen, um Auslaufen und Beschädigung zu vermeiden. Nur durch Batterien des vorgeschriebenen Typs ersetzen.
- Unternehmen Sie keine eigenen Reparaturversuche. Das Produkt nur beim Händler und durch qualifiziertes Personal reparieren lassen. Öffnen und unsachgemäße Behandlung führen zum Erlöschen der Garantieansprüche.

TECHNISCHE DATEN:

Temperatur-Messbereich	
Innenraum	: 0°C bis +50°C mit 0,1°C Auflösung +32°F bis +122°F mit 0,2°F Auflösung (Anzeige "OF.L" außerhalb dieses Bereichs)
Außenbereich	: -29,9°C bis +69,9°C mit 0,1°C Auflösung -21,8°F bis +157,8°F mit 0,2°F Auflösung (Anzeige "OF.L" außerhalb dieses Bereichs)
Temperatur-Prüfintervall	
Innenraum	: alle 10 Sekunden
Außenbereich	: alle 5 Minuten
Sendebereich	: maximal 100 Meter im freien Feld, abhängig von umgebenden Bauwerken, Montageorten und möglichen Störquellen.
Stromversorgung (Alkali-Batterien empfohlen)	
Mondphasenuhr	: 2 x 1,5 V-Batterie Typ Mignon AA, IEC LR6
Außensender	: 2 x 1,5 V-Batterie Typ Micro AAA, IEC LR3
Batterielebensdauer	: etwa 12 Monate
Abmessungen (L x B x H)	
Mondphasenuhr	: 222 x 31.4 x 239mm
Außensender	: 40 x 22 x 128mm

BATTERIEWECHSEL

Für optimale Funktion und Genauigkeit dieses Produkts wird empfohlen, die Batterien mindestens einmal jährlich zu erneuern. Es sind nur neue Batterien des korrekten Typs zu verwenden.



Bitte beteiligen Sie sich am aktiven Umweltschutz und entsorgen Sie Altbatterien nur bei den dafür vorgesehenen Sammelstellen.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

- Elektrischer und elektronischer Abfall enthält schädliche Substanzen. Die Entsorgung von Elektronikabfall in der freien Natur und/oder auf nicht genehmigten Schuttbladeplätzen zerstört nachhaltig die Umwelt.
- Zur Erlangung der Adressen legaler Schuttbladeplätze mit selektiver Abfallverwertung kontaktieren Sie bitte Ihre lokalen und/oder regionalen Verwaltungsbehörden.
- Alle elektronischen Geräte müssen ab sofort dem Recycling zugeführt werden. Dazu muss jeder Anwender seinen aktiven Beitrag bei der Erfassung, dem Recycling und der Wiederverwendung von elektrischem oder elektronischem Abfall leisten.
- Die uneingeschränkte Entsorgung von Elektronikabfall schadet der öffentlichen Gesundheit und der Qualität der Umwelt.
- Elektronischer Abfall darf unter keinen Umständen mit dem normalen Restmüll entsorgt werden.
- Wie auf der Geschenkverpackung und auf dem Produkt vermerkt, ist es für den Anwender höchst empfehlenswert, die "Bedienungsanleitung" aufmerksam zu lesen.
- Hersteller und Händler übernehmen keine Verantwortung für inkorrekte Messwerte und Folgen, die sich daraus ergeben.
- Dieses Produkt darf nicht für medizinische Zwecke oder für die Information der Öffentlichkeit benützt werden.
- Die technischen Daten dieses Gerätes können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- Dieses Gerät ist kein Spielzeug. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Diese Anleitung darf ohne schriftliche Genehmigung durch den Hersteller auch nicht auszugsweise vervielfältigt werden.



R&TTE DIRECTIVE 1999/5/EC

Zusammenfassung der Konformitätserklärung: Wir erklären hiermit, dass dieses Gerät für die drahtlose Datenübertragung den wesentlichen Anforderungen der R&TTE Directive 1999/5/EC entspricht.